

1 Grundlage im Forschungs- und Praxisfeld DaF/DaZ

DaF:

Ammon, U. (2011), Deutsch weltweit, heute und (über)morgen – Entwicklungsperspektiven und Aspekte sprachpolitischer Intervention. In: H. Barkowski et al. (Hrsg.), *Deutsch bewegt. Entwicklungen in der Auslandsgermanistik und Deutsch als Fremd- und Zweitsprache*. (S. 39-52). Baltmannsweiler: Schneider.

Glaboniat, M. (2010). Internationale DaF-Zertifikate. Ein Überblick. *Deutsch als Fremdsprache* 47 (S. 131-142). Freiburg: Herder.

Hamann, A. et al. (2013), Rahmenbedingungen und Grundlagen der Alphabetisierungsarbeit. In: D. Feick; A. Pietzuch & K. Schramm. *Alphabetisierung für Erwachsene*. (S. 19-33) München u.a.: Langenscheidt.

Krumm, H.-J. (2015), Standardisierung oder individualisierte Sprachenprofile: Ist der Sprachunterricht auf dem Weg von einer Lern- zur Prüfungskultur? In: K. Ehlich & M. Albert (Hrsg.), *Deutsch als Fremdsprache als transkultureller Erfahrungsraum. Zur Konzeptentwicklung eines Faches* (S. 133–145). Münster, New York: Waxmann.

Kumaravadivelu, B. (2009), Understanding postmethod pedagogy. In: B. Kumaravadivelu, *Understanding language teaching: From method to postmethod* (Reprint.) (S. 23-43). New York [u.a.]: Routledge.

Riemer, C. (2016), L2-Motivationsforschung für Deutsch als Fremdsprache. Länderspezifische und länderübergreifende Einsichten. *Fremdsprachen Lehren und Lernen* 45(2) (S. 30-45).

Rösler, D. (2016), Nähe und Distanz zur Mündlichkeit in der fremdsprachendidaktischen Diskussion. Versuch einer Annäherung. *Deutsch als Fremdsprache*, 53, 3, (S. 135-149)

DaZ:

Dirim, İ. (2015), Umgang mit migrationsbedingter Mehrsprachigkeit in der schulischen Bildung. In: R. Leiprecht & A. Steinbach (Hrsg.), *Schule in der Migrationsgesellschaft*. Ein Handbuch. Band 2: Sprache –Rassismus-Professionalität (S. 25-48). Schwalbach Ts. Debus Pädagogik.

Springsits, B. (2012), Deutsch als Fremd- und/oder Zweitsprache? (K)eine Grenzziehung. *ÖDaF-Mitteilungen* 1/2012 (S. 93-103).

Jeuk, S. (2010), *Deutsch als Zweitsprache in der Schule. Grundlagen-Diagnose-Förderung*. Stuttgart: Kohlhammer.

2. Linguistische Grundlagen von DaF/DaZ-Bildungsangeboten

Aguado, K. (2012), Progression, Erwerbssequenzen und Chunks. Zur Lehr- und Lernbarkeit von Grammatik im Fremdsprachenunterricht. *Arbeitskreis Deutsch als Fremdsprache -*

Deutsch als Zweitsprache in der Schweiz - Rundbrief, 64/2012, Lehr- und Lernbarkeit, Teil 2, (S. 7-22).

Diehl, E.; Pistorius, H. & Fayolle Dietl, A. (2002), Grammatikerwerb im Fremdsprachenunterricht – ein Widerspruch in sich? In: W. Börner & K. Vogel (Hrsg.), *Grammatik und Fremdsprachenerwerb. Kognitive, psycholinguistische und erwerbstheoretische Perspektiven*. (S. 143-163). Tübingen: Narr.

Funk, H. (2014), Übungsformen im fremdsprachlichen Grammatikunterricht. In: S. Dengerscherz; M. Businger & J. Taraskina (Hrsg.), *Grammatikunterricht zwischen Linguistik und Didaktik. DaF/DaZ lernen und lehren im Spannungsfeld von Sprachwissenschaft, empirischer Unterrichtsforschung und Vermittlungskonzepten* (S. 183-198). Tübingen: Narr.

Pagonis, G. & Salomo, D. (2014), Explizit oder implizit? Ein Dilemma der Sprachvermittlung. *Fremdsprache Deutsch* 51, (S. 11–14).

Hirschfeld, U. & Reinke, K. (2013), Phonetik in Deutsch als Fremd-/Zweitsprache. In: I. Bose et al. (Hrsg.), *Einführung in die Sprechwissenschaft. Phonetik, Rhetorik, Sprechkunst* (S. 69-80). Tübingen: Narr Francke Attempo.

DaZ:

Ehlich, K. (2013), Sprachliche Basisqualifikationen, ihre Aneignung und die Schule. *DDS - Die Deutsche Schule* 105 (2) (S. 199–209).

Landua, S.; Maier-Lohmann, C. & Reich, H. H. (2008), Deutsch als Zweitsprache. In: K. Ehlich; U. Bredel & H. H. Reich (Hrsg.), *Referenzrahmen zur altersspezifischen Sprachaneignung – Forschungsgrundlagen* (S. 171-202). Berlin: BMBF.

Morek, M. & V. Heller (2012), Bildungssprache–Kommunikative, epistemische, soziale und interaktive Aspekte ihres Gebrauchs. *Zeitschrift für angewandte Linguistik* 57 (1), (S. 67–101).

3. (Zweit-)Spracherwerb, Modelle sprachlicher Bildung, Curricula

Fandrych, C.; Klemm, A. & Vežjak, S. (im Druck), Sprache und Fach integriert: Das Konzept des BA-Studiengangs Deutsch als Fremdsprache an der Salahaddin-Universität Haller, Erbil, Kurdistan/Irak. In: K. Schramm & M. Seyfarth (Hrsg.): *Curriculumentwicklung im Fach Deutsch als Fremdsprache – Theoretische Modelle, praktische Erfahrungen und empirische Untersuchungen*. (= Jahrbuch Deutsch als Fremdsprache. Intercultural German Studies Bd. 42). München: IUDICIUM.

Gick, C. (2009), Anforderungen an Unterricht und Lehrmaterialien im Rahmen des Fachstudiums – Überlegungen im Kontext von Bologna und GER. In: H. Casper-Hehne & A.

Middeke (Hrsg.): *Sprachpraxis der DaF- und Germanistikstudiengänge im europäischen Hochschulraum*. (S. 105-113). Göttingen: Universitätsverlag.

Gueye, O. (2014), *Curriculare Perspektiven zur Deutsch als Fremdsprache (DaF)-Lehrerbildung im westafrikanischen Senegal*. Online: http://www.pedocs.de/volltexte/2014/9477/pdf/Gueye_2014_Curriculare_Perspektiven_DaF_Lehrerbildung_Senegal.pdf, letzter Abruf: 23.10.2016

Seyfarth, M. (im Druck), Empirische Curriculumentwicklung. Das Rahmencurriculum für die sprachliche Qualifizierung von TouristenführerInnen. In: K. Schramm & M. Seyfarth (Hrsg.): *Curriculumentwicklung im Fach Deutsch als Fremdsprache – Theoretische Modelle, praktische Erfahrungen und empirische Untersuchungen*. (= Jahrbuch Deutsch als Fremdsprache. Intercultural German Studies Bd. 42). (S. 31–43). München: IUDICIUM.

Winkler, S. (2011), Progressionsfolgen im DaF-Unterricht. Eine Interventionsstudie zur Vermittlung der deutschen (S)OV-Wortstellung. In: N. Hahn & T. Roelcke (Hrsg.): *Grenzen überwinden mit Deutsch*. 37. Jahrestagung des Fachverbands Deutsch als Fremdsprache an der Pädagogischen Hochschule Freiburg/Br. 2010 (S. 193–207). Göttingen: Universitätsverlag.

DaZ:

Mineva, G. & Salgado, R. (2014), Was die Lernenden lernen wollen sollen: Einblicke in Curricula für Deutsch als Zweitsprache aus subjektivierungstheoretischer und postkolonialer Perspektive. In: maiz (Hrsg.), *Deutsch als Zweitsprache. Ergebnisse und Perspektiven eines partizipativen Forschungsprozesses* (S. 178-207). Linz: Eigenverlag.

Gogolin, I. (2008), Durchgängige Sprachförderung. In C. Bainski & M. Krüger-Potratz (Hrsg.), *Handbuch Sprachförderung* (S.13–21). Essen: Neue deutsche Schule.

García, O. (2011), Educating New York's bilingual children: constructing a future from the past. *International Journal of Bilingual Education and Bilingualism* 14:2 (S. 133-153).

4. Methoden der Sprachvermittlung

Biebighäuser, K.; Zibelius, M. & Schmidt, T. (2012), Aufgaben 2.0 Aufgabenorientierung beim Fremdsprachenlernen mit digitalen Medien. In: K. Biebighäuser; M. Zibelius & T. Schmidt (Hrsg.): *Aufgaben 2.0: Konzepte, Materialien und Methoden für das Fremdsprachenlehren und -lernen mit digitalen Medien* (S. 11-56). Tübingen: Narr.

Dobstadt, M. & Riedner, R. (2013), Grundzüge einer Didaktik der Literarizität für Deutsch als Fremdsprache. In: B. Ahrenholz & I. Oomen-Welke (Hrsg.): *Deutsch als Fremdsprache*. (S. 231-241). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Kleppin, K. (2014), Mündliche Kompetenzen entwickeln, fördern und prüfen. In E. Burwitz-Melzer; F. Königs & Riemer, C. (Hrsg.), *Perspektiven der Mündlichkeit*. Arbeitspapiere der 34.

Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts (S. 88-97). Tübingen: Narr.

Tassinari, M.G. (2012), Kompetenzen für Lernerautonomie einschätzen, fördern und evaluieren, *Fremdsprachen Lehren und Lernen*, 41 (1) (S. 10-24).

Würffel, N. (2008), Kooperatives Schreiben im Fremdsprachenunterricht: Potentiale des Einsatzes von Social-Software- Anwendungen am Beispiel kooperativer Online-Editoren. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 13:1, Online: <http://tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/index.php/zif/article/view/226/218> (letzter Abruf 07.12.2016)

DaZ:

Lengyel, D. (2010), Bildungssprachförderlicher Unterricht in mehrsprachigen Lernkonstellationen. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 13. Jg./4, Themenheft Mehrsprachigkeit (S. 593-608).

Döll, M. & Heller, L. (2013), Unterrichtsbegleitende Beobachtung der Aneignung des Deutschen als Zweitsprache (nicht nur) in Österreich. In: U. Bredel; I. Ezhova-Heer & S. Schlickau (Hrsg.), *Zur Sprache.kom. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache*. MatDaF Band 89 (S. 17-30). Göttingen: Universitätsverlag.

Feilke, H. (2012), Bildungssprachliche Kompetenzen - fördern und entwickeln. *Praxis Deutsch*, 233. (S. 4-13).

5. Kulturwissenschaftliche und -reflexive Zugänge

Altmayer, C. & Scharl, K. (2010), „Ich bin stolz ein Deutscher zu sein.“ Kulturbezogene Sinnbildungsprozesse bei Lernern des Deutschen als Fremdsprache. *Zeitschrift für interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 15/2, (S. 43-60) Online: <http://zif.spz.tu-darmstadt.de/jg-15-2/beitrag/AltmayerScharl.pdf>. Letzter Abruf: 07.12.2016

Altmayer, C. (2008), Von der ‚interkulturellen Kompetenz‘ zum ‚kulturbezogenen Deutungslernen‘. Plädoyer für eine kritische Transformation des interkulturellen Ansatzes in der Landeskunde. In: R. Schulz & E. Tschirner (Hrsg.), *Communicating across Borders. Developing Intercultural Competence in German as a Foreign Language* (S. 28-41). München: Iudicium.

Röttger, E. (2010), Interkulturelles Lehren und Lernen in der Unterrichtspraxis DaF: Grenzüberschreitung oder Hürdenlauf? *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 15: 2 (S. 7-24). Online: <http://zif.spz.tu-darmstadt.de/jg-15-2/beitrag/Roettger.pdf>. Letzter Abruf: 07.12.2016

Schiedermair, S. (2015), Überlegungen zur Kulturvermittlung im Fach Deutsch als Fremdsprache. Linguistic Landscapes und Erinnerungsorte. In: C. Badstübner-Kizik & A. Hille

(Hrsg.): *Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungsorte im hochschuldidaktischen Kontext* (S. 65-81). Frankfurt/M. u.a.: Peter Lang.

Schweiger, H.; Hägi, S. & Döll, M. (2015), Landeskundliche und (kultur-)reflexive Konzepte. Impulse für die Praxis. *Fremdsprache Deutsch*, 52 (S. 3-10).

DaZ:

Messerschmidt, A. (2016), Involviert in Machtverhältnisse In: A. Dogmus; Y. Karakasoglu; P. Mecheril (Hrsg.), *Pädagogisches Können in der Migrationsgesellschaft* (S. 59-70). Wiesbaden: Springer VS.

Dirim, İ et al. (2016), Nichts als Ideologie? Eine Replik auf die Abwertung rassistischer Arbeitsweisen. In M.d.M. Castro Varela; P. Mecheril, *Die Dämonisierung der Anderen* (S. 83-94). Bielefeld: transcript.

Hall, S. (2012), Der Westen und der Rest: Diskurs und Macht. In: S. Hall, *Rassismus und kulturelle Identität*. 5. Aufl. Hamburg: Argument.

6. Bildungswissenschaftliche Zugänge

Andreas, T.; Fehrmann, F. & Schumacher, N. (2015), *Spontane Sprachproduktion japanischer Lernender im DaF-Unterricht. Eine Pilotstudie*. In: B. Baumann; S. Hoffmann; P. Sohrabi (Hrsg.), *Kognition, Sprache, Musik* (S. 99 – 112). Bozen: BUP.

Costa, M. (2011), Die kommunikative Gattung Touristenführung: Aktivitäten der Wissensvermittlung mit Deutsch als Fremdsprache. *gfl-journal*. 3/2011 (S. 32-54).

Efing, C. (2015), Berufsweltbezogene kommunikative Kompetenz in Erst- und Fremdsprache - Vorschlag einer Modellierung. In: C. Efing (Hrsg.), *Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung. Modellierung - Anforderungen - Förderung* (S. 17–46). Frankfurt/Main: Peter Lang Edition.

Funk, H. (2015), Berufsorientierter Deutschunterricht im Kontext funktionaler Mehrsprachigkeit in Europa. In: M. Clalüna & B. Tschärner (Hrsg.), *Deutsch lohnt sich. DaF/DaZ in Schule, Studium und Beruf*. Akten der Fünften Gesamtschweizerischen Tagung für Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer, 20. und 21. Juni 2014 - Universität Bern (S. 23–38). Stallikon: AkDaF.

Scherpinski, A. (2014), Potenzial audiovisueller Texte für das Fremdsprachenlernen - eine vergleichende quantitative Untersuchung mit koreanischen Germanistikstudierenden zu Verstehensleistungen bei auditiver und audiovisueller Textrezeption. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 19: 2 (S. 171-186). Online: <http://tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/index.php/zif/article/view/38/35>, letzter Abruf: 07.12.2016.

DaZ:

Dirim, İ. et al. (2016), *Heterogenitätsdiskurse, Sprache(n) und Bildung*. Stuttgart: UTB.

Mecheril, P. et al. (2010), *Migrationspädagogik*. Weinheim: Beltz.

Mecheril, P. (2013), Kritik als Leitlinie (migrations)pädagogischer Forschung. In: A. Ziegler & E. Zwick (Hrsg.), *Theoretische Perspektiven der modernen Pädagogik* (S. 159-173). Münster: LIT-Verlag.

7. Kontrastsprache

Günthner, S. & Zhu, Q. (2015), *Anredeformen im Kulturvergleich: Verwandtschaftsbezeichnungen als Mittel der kommunikativen Konstruktion sozialer Beziehungen in chinesischen und deutschen SMS-Interaktionen*. SPln-Arbeitspapierreihe (Sprache und Interaktion) (11/2015). Online: <http://arbeitspapiere.sprache-interaktion.de/arbeitspapiere/arbeitspapier54.pdf>. Letzter Zugriff: 07.12.2016.

Redder, A. (2014), Wissenschaftssprache - Bildungssprache - Lehr-Lern-Diskurs. In: A. Hornung, G. Carobbio, D. Sorrentino (Hrsg.) *Diskursive und textuelle Strukturen in der Hochschuldidaktik. Deutsch und Italienisch im Vergleich*. (S. 25–40) Münster: Waxmann.

Schroeder, C. (2012), Ereignisinterne Adjunkte in einem typologisch orientierten Sprachvergleich Deutsch-Türkisch. In: L. Gunkel, G. Zifonun (Hrsg.). *Deutsch im Sprachvergleich. Grammatische Kontraste und Konvergenzen* (S. 239-272). Berlin: de Gruyter.

Błaszczak, J. (2014), Das Polnische und das Tschechische. In: M. Krifka et al. (Hrsg.), *Das mehrsprachige Klassenzimmer* (S. 67-92). Berlin u.a.: Springer VS.

Zeldes, A. & Kanbar, G. (2014), Das Arabische und das Hebräische. In: M. Krifka et al. (Hrsg.), *Das mehrsprachige Klassenzimmer* (S. 135-174). Berlin u.a.: Springer VS.

DaZ:

Colombo-Scheffold, S. et al. (2008), *Ausländisch für Deutsche - Sprachen der Kinder – Sprachen im Klassenzimmer*. Freiburg: Filibach.

Krefeld, T. (2004), *Einführung in die Migrationslinguistik*. Tübingen: Narr.

8. Wissenschaftssprache

Ehlich, K. (2012), Eine Lingua franca für die Wissenschaft? In: H. Oberreuter (Hrsg.), *Deutsch in der Wissenschaft. Ein politischer und wissenschaftlicher Diskurs* (S. 81–100). München: Olzog.

Güntner, S. & Zhu, Q. (2014), Wissenschaftsgattungen im Kulturvergleich - Analysen von Eröffnungssequenzen chinesischer und deutscher Konferenzvorträge. In: S. Meier, D. Rellstab & G. Schiewer (Hrsg.), *Dialog und (Inter-)Kulturalität* (S. 175-196). Tübingen: Narr.

Hall, C. (2015), Aufgaben, Gefahren und Aussichten für die deutsche Wissenschaftssprache im 21. Jahrhundert. In: M. Szurawitzki et al. (Hrsg.), *Wissenschaftssprache Deutsch. International, interdisziplinär, interkulturell* (S. 163–175). Tübingen: Narr Francke Attempto.

Olszewska, D. (2014), Wissenschaftliches Schreiben in der Fremdsprache Deutsch: linguistische Überlegungen und didaktische Vorschläge. In: A. Kałny, K. Lukas & I. Olszewska (Hrsg.), *Deutsch im Kontakt und im Kontrast*. Festschrift für Andrzej Kałny zum 65. Geburtstag (S. 395–416). Frankfurt a.M.: Peter Lang Edition.

Wallner, F. (2014), Kollokationen in der Sprachlehrforschung. In: F. Wallner (2014). *Kollokationen in Wissenschaftssprachen. Zur lernerlexikographischen Relevanz ihrer wissenschaftssprachlichen Gebrauchsspezifika*. (S. 57-88). Tübingen: Stauffenburg.

DaZ:

Ehlich, K. (1995), Die Lehre der deutschen Wissenschaftssprache: sprachliche Strukturen, didaktische Desiderate. In: H. Kretzenbacher & H. Weinrich (Hrsg.) *Linguistik der Wissenschaftssprache* (S. 325-351). Berlin: de Gruyter.

Lillis, T. & Scott, M. (2007), Defining Academic Literacies Research: Issues of epistemology, ideology and strategy. *Journal of Applied Linguistics* 4 (1) (S. 5-32).

Turner, J. (2004), Academic literacy in Post-colonial Times: Hegemonic Norms and Transcultural Possibilities. In: A. Phipps & M. Guilherme (Hrsg.): *Critical Pedagogy. Political Approaches to Languages and Intercultural Communication* (S. 22-32).